

Zoologischer Garten

Scheibe
Heute Dienstag den 13. Januar
großer
Karpfenschmaus mit Ball.
Spisen à la carte.
NB. Sollte jemand mit spezieller Einladung übersehen worden sein, so bitte dieses dafür anzunehmen.
Achtungsvoll
L. Schumann.

Goldene Kugel.
Nikolaigraben 22.
Heute Mittwoch von 5 Uhr an
Pökelschweinsknochen mit voll. Klößen.
Handwerkerverein.
Heute Abend 8 Uhr Komiteesitzung.

Berein für volkverständliche Gesundheitspflege und Naturheilkunde.
Mittwoch, 8 Uhr in der „Linde“
2. Damentag. Thema:
„Das Kindbettfieber.“
dessen Wesen, Verhütung u. naturgemäße Behandlung.
Redner: Herr V. Stahring, hier.
Eintritt für Gäste 30 Pf. Aufnahme neuer Mitglieder.
Mitglieds-Damen wollen sich nur durch ihre rothe Damenkarte le. timiren.
D. B.

Beerdigungs-Anstalt „Pietät“
Zschopauerstr. 1 — Chemnitz — Zschopauerstr. 1
empfehlend sich zur Ausführung der einfachsten, sowie luxuriösesten Beerdigungen nach Maßgabe des aufgestellten Beerdigungstarifes.
Die Anstalt erhält Rath und Auskunft über alle in das Beerdigungswesen einschlagenden Verhältnisse, bestet die Heimbegleitungen nach Wunsch und Auswahl und besorgt alle die Beerdigung betreffenden Angelegenheiten.
Anmeldungen wolle man gefälligst direkt im Bureau — Zschopauerstraße 1 — betreiben.

Musikunterricht.
Frau Anna Bastian, innere Johannisstrasse 22, II.
ertheilt Kindern u. Erwachsenen Elementar-Klavier-Unterricht nach gründl. u. schnellförd. Methode f. mässiges Honorar.

THEE — THEE
Billigste Bezugsquelle.
Jos. Skall Poststraße Nr. 35.

Bekanntmachung, die Ausgabe neuer Actien der Chemnitzer Actien-Spinnerei betreffend.

Die am 27. November v. J. stattgehabte Generalversammlung der Chemnitzer Actien-Spinnerei zu Chemnitz hat beschlossen, das Grundkapital der letzteren durch Ausgabe von 500 weiteren, auf den Inhaber lautenden Actien im Nominalbetrage von M. 1000 zu erhöhen, welche zunächst den Inhaber aller Actien dieser Gesellschaft zum Bezuge angeboten werden sollen.
Auf Grund eines mit der Chemnitzer Actien-Spinnerei getroffenen Abkommens räumt unterzeichnete Anstalt hiermit dieses Bezugsrecht unter folgenden Bedingungen ein:
1. Auf je zwanzig Stück alte Actien kann eine neue, zum Course von 200 %, also für Mark 2000 pr. Stück zuzüglich Zinsen hiervon zu 5%, vom 1. d. h. ab bis zum Zahlungstage, bezogen werden (vergl. Punkt 4).
2. Auf den Preis der bezogenen neuen Actien sind bei Empfang derselben mindestens 20% dieses Preises anzuzahlen; der Rest aber ist gegen unterpfändliche Einsetzung der neuen Actien in vier weiteren Raten von je 20 % sammt 5 % p. a. Zinsen auf den jeweiligen Rückstand, am 31. März, beziehentlich 30. Juni, 30. September und 31. Dezember dieses Jahres zu berichtigen.
3. Es ist jedoch gestattet, sogleich eine höhere Rate, als 20 %, anzuzahlen, oder sogleich die Vollzahlung des ganzen Preises zu bewirken; ebenso kann der nach Leistung der Anzahlung rückständig bleibende Rest des Preises ganz oder theilweise — letzteren Falls aber nicht in Raten unter 20 % des Gesamtbetrages — auch früher, als an den in Punkt 2 bezeichneten Terminen berichtet werden.
4. Die neuen Actien nehmen vom Beginn dieses Jahres ab an der Dividende der Gesellschaft Theil.
5. Die Ausübung des Bezugsrechtes hat bei Verkauf desselben in der Zeit vom 12. bis zum 31. d. h. Abends 6 Uhr zu erfolgen bei
**der unterzeichneten Anstalt in Leipzig, oder
der Filiale derselben in Dresden, oder
der Chemnitzer Actien-Spinnerei in Chemnitz.**
6. Die alten Actien werden bei Geltendmachung des Bezugsrechtes mit einer Abkempfung versehen und sind zu diesem Zwecke ohne Zinsleihen und Zinsheime mit in doppelten Exemplaren auszufertigenden Verzeichnissen einzureichen, in welchen die Actien nach arithmetischer Reihenfolge ihrer Nummern aufzuführen sind.
Formulare zu den Verzeichnissen sind bei den vorstehend unter 5. gedachten Stellen zu haben.
Leipzig, den 10. Januar 1885.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Chocolade u. Cacao
von
C. C. Peitzold & Aulhorn,
Dresden,
empfiehlt
Paul Mitzscher,
Johannisplatz 9.
Bei Entnahme von 2 1/2 Kilo
Preisermässigung.

Valparaiso-Honig
hält empfohlen
Emil Bohne, Augustusstr.

Schellfisch,
à Pfd. 25 Pfg., trifft heute ein bei
Hob. Bleichschmidt.

C. A. Klemm's
Leihanstalt f. Musik
(Musikalien u. Pianos)
Porman. Pianof.-Ausstellung.

PATENT
Besorgung u. Verwertung
L. BRADT Erbk. Inhaber
Königsplatz Nr. 10
Königsplatz Nr. 10

Maschinen-Verkauf
zu verkaufen. Auswahl unter 300 Anlagen für Herren und Damen empfiehlt
Frau W. Gorny,
innere Klosterstr. 12.

Ein in noch gutem Zustande befindlicher alter
Geldschrank
wird zu kaufen gesucht. Offerten unt. **Mk. 10** in die Exped. d. Bl.

Ein Pferd. Deutzer Gasmotor, ein Jahr gebraucht und jetzt noch im Gange, ist mit Transmissionsen zu verk. Näh. Reibbahnstr. 3, I.

Ein Kanarienvogel ist zu verkaufen bei **Frank,** Königstr. 30.

Süheraugen entf. gänzlich schmerzlos, sowie eingewachsene Nägel
Franz Döring, Annabergerstr. 41.

Werkstatt für Kleiderreinigung und Reparatur Dreigasse 11, 2. Et.

Brust- u. Lungen-Leidende

und solche Personen, welche an Husten, Catarrh, Heiserkeit, Verschleimung etc. leiden, seien hiermit wiederholt auf die seit 18 Jahren bewährte Vorzüglichkeit des echten rheinischen

Trauben-Bruft-Honig
als das reinste, edelste und nützlichste, für Erwachsene wie Kinder gleich angenehme und zuträglichste Mittel, welches überhaupt geboten werden kann, aufmerksam gemacht. Zu haben in 3 Flaschenfüllungen mit neb. Verschlußmarken in **Chemnitz** bei den Herren **Otto S. Krassch,** Drogenhandl., Markt 10, **S. Wolfram,** Klosterstr. 6, **Wilb. Gerig,** Annabergerstr. 54; ferner zu haben in **Spendorf:** Apoth. Bloß; **Fißba:** Apotheker Kriebel; **Gablenz:** Apoth. B. Schodt; **Simbach:** Carl Wilh.; **Lugau:** Ed. Striegler; **Schellenberg:** Apoth. Richter.



Keine Schmalzbutter, reine Bratbutter mit Salz, prima Provençeröl, ächten Traubenessig, ächten Emmenthaler Schweizer-Käse (vollständig), Kapern, Pfeffergurken, Sauerkraut, Perlwiebeln, Morehen, Steinpilze, russ. Schoten, ächten Sago, amerik. Dampfpfäfel, süsse Preisselbeere, Pflaumenmus, Kakao, entölt (Lobeck & Co.), empfiehlt
A. Kriebitzsch,
vis-à-vis Peters Bad.

Eine Wohnung,
Nähe des Waldschloßens oder Silberdorf, wird gesucht. Offerten **Postmarkt 5, Chemnitz.**

Eine gut möbl. Stube an 1 od. 2 Herren bill. zu verm. Bernsbachstr. 7, I, früher 80, bei **Kretschmar.**

Möbl. Zimmer, in der Nähe des Central-Bahnhofes (eventuell mit Pension) zu vermieten. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Eine Stube, möglichst mit Kofen, zu mieten gesucht. Off. mit Preis unter **S. 26** an die Exped. d. Bl.

2 Herren f. R. u. 2. etz. Gartenstr. 8, I.

Lehrlingsgesuch.
Für ein Kolonialwaaren-, Tabak- und Spirituosen-Geschäft wird per Oster ein junger Mann aus achtbarer Familie gesucht. Gest. Offerten unter **Jl. 49** werden in die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein anständ. älteres **Mädchen,** in allen häusl. Arbeiten bewandert, findet Dienst **Rappel 15D.**

Ein anständiges, recht zuverlässiges **Kindermädchen** wird für 15. Januar od. 1. Februar zu mieten gesucht
Bernsbachstr. 28, im Laden.

Für Baunternehmer!
Ein an der Traterstraße, gegenüber dem Köpfergassengang gelegenes unbebautes Grundstück, 400 qm groß, soll für den Preis von **50 Mark pr. qm** verkauft werden. Gest. Offerten unter **Gg. 7** in die Exped. d. Bl.

Bitte!
Ein junger Mann ersucht eine edelthunende Dame oder Herr um ein **Darlehen von 50 Mark** gegen pünktliche Rückzahlung und Sicherheit. Werthe Offerten unter **Hh. 8** in die Expedition d. Bl. erbeten.

5000 Mark sind sofort anzuleihen. Zu erfahren in der Expedition d. Bl.

Ich nehme hiermit die Beerdigung gegen Frau Köster zurück.
Frau Kühnert.

Goldene Kugel,

Nikolaigraben 22,
empfiehlt heute **Gans, Gans, Hummer, Goulasch, Russischen Salat,** sowie seine gutgepflegten Biere, als: **Wänschner Pilsener, Schloß-Lager und Einfach, Berliner Weiße und Gose**
Mittagstisch im Abonnement.
Gatte mein **Viano** und **franz. Billard** bestens empfohlen.
NB. Zwei schöne Gesellschaftszimmer sind noch einige Tage in der Woche frei.
C. G. Palitzsch.

Neu! Patent-Schieberwaage. Neu!



Die einzig existierende Waage, die ohne Gewicht von 1 Gramm bis 10 Kilo genau wiegt, was bei Federwaagen unmöglich, also unschätzbar für Magazine, Kontore und Haushaltungen.
Zu haben bei **Albert Albrecht,** Wirtschaftszimmer, **Rogazin, Kronenstr. 4, Chemnitz.**

Pferde-Verkauf!
Hierdurch zeige ergebenst an, daß ich Donnerstag, den 15. d. M., mit einem neuen Transport schöner **Wagenpferde,** sowie guter **dänischer Arbeitspferde** eintreffe. Achtungsvoll **Hermann Otto.**

R. Bertschi, Notar in Zofingen,
Zulassung- und Informationsbureau f. d. Schweiz.

Todes- und Beerdigungsanzeige.
Heute Sonntag Morgens 5 Uhr starb nach langen Leiden mein guter Gatte, Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater, der Eisenstecher
Gottlob Ferdinand Reichmann,
in seinem 84. Lebensjahre, und soll dessen irdische Hülle Mittwoch den 14. d. Nachm. 1/4 Uhr dem künftigen Schöße der Erde übergeben werden.
Chemnitz und Plauen, den 11. Januar 1885.
Die trauernden Wittwe nebst Familien Bernb. Reichmann und Fern. Scheffler.

Clavier- u. Violinlehrer.
erh. Lehrer
J. Th. Mayer,
Lehrer f. Musik,
Wiesenstr. Nr. 37.

Kräuterhalle z. rothen Kreuz,
Max Steinert,
Zwickauerstrasse Nr. 87
empfiehlt:
feinste Parfümerien,
Toiletteartikel,
medizinische Seifen,
Bade- und Pfladeschwämme,
Drogen und Chemikalien etc. etc.

Ausgezeichnet feinstes **Rindfleisch** à Pfd. 50 Pfg., **Landschweinefleisch** à Pfd. 60 Pfg., **hochfeines Rindfleisch** à Pfd. 60 Pfg., **Rindfleisch** à Pfd. 54 Pfg., **Leber- u. Schweinefleisch** à Pfd. 60 Pfg., im Ganzen à Pfd. 50 Pfg. empfiehlt frisch
H. Holler,
Edle Linden- u. Baisenstraße.

A. Mey.
Spezialität: **Glacéhandschuh.**
Damen, I—VI M. 1,25—3,00.
Herren, I M. 1,75—2,50.
Wäsche u. Wollwäckerh. 1 3,50.
Tuchhandschuh, M. 0,75—1,00.
Handschuhwäscherei; à Paar 15 Pf
3. Zwingerstraße 3.

Todes- u. Beerdigungsanzeige.
Sonntag, den 11. d. M., Abends 10 Uhr, verschied sanft
Christ. Gotth. Vieweger.
Die Beerdigung erfolgt den 14. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr von der Wohnung aus. Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterlassenen.
Neustadt, a, 12. Jan. 1885.

Westen früh um 10 Uhr verschied nach langen Leiden unser guter Gatte und Vater, der Rechtsanwalt
Julius Böhmer,
was hierdurch tiefbetrübt anzeigen die trauernden Hinterlassenen.
Hohenstein-Ernstthal, am 11. Januar 1885.

Stadt-Theater.
Mittwoch (6. Abonem.-Vorst.)
Benefiz für den Regisseur Herrn **Eugen Schady,**
unter gefälliger Mitwirkung des gesammten Opern-Orchesters
Das bemooste Haupt
oder:
Der lange Israel.
Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von R. Benedig.
Gesangseinlagen: „Der lustige Jecher“, vorgelesen von Herrn Schweden die. Frage- und Antwortspiel“ von Gené, Dietl, vorgelesen von den Herren Porten und Elmhorst.
(Opern-Preise)
Donnerstag (6. Abonem.-Vorst.)
Fidelio.
Große Oper, 2 Akten von L. v. Beethoven.
Leonore — Frä. Anna Pfeiffer a. G.

Todes- und Beerdigungsanzeige.
Sonntag, den 11. d. M., Abends 10 Uhr, verschied sanft
Christ. Gotth. Vieweger.
Die Beerdigung erfolgt den 14. d. M., Nachmittags 1/3 Uhr von der Wohnung aus. Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterlassenen.
Neustadt, a, 12. Jan. 1885.

Westen früh um 10 Uhr verschied nach langen Leiden unser guter Gatte und Vater, der Rechtsanwalt
Julius Böhmer,
was hierdurch tiefbetrübt anzeigen die trauernden Hinterlassenen.
Hohenstein-Ernstthal, am 11. Januar 1885.

Stadt-Theater.
Mittwoch (6. Abonem.-Vorst.)
Benefiz für den Regisseur Herrn **Eugen Schady,**
unter gefälliger Mitwirkung des gesammten Opern-Orchesters
Das bemooste Haupt
oder:
Der lange Israel.
Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von R. Benedig.
Gesangseinlagen: „Der lustige Jecher“, vorgelesen von Herrn Schweden die. Frage- und Antwortspiel“ von Gené, Dietl, vorgelesen von den Herren Porten und Elmhorst.
(Opern-Preise)
Donnerstag (6. Abonem.-Vorst.)
Fidelio.
Große Oper, 2 Akten von L. v. Beethoven.
Leonore — Frä. Anna Pfeiffer a. G.